



**Rüggeberg-Verlag**  
Siegestr. 166,  
D-42287 Wuppertal  
Telefon + Fax: +049 - (0)202 - 59 28 11  
[www.verlag-dr.de](http://www.verlag-dr.de)

\* \*  
Rüggeberg-Verlag, Postf. 130844, D-42035 Wuppertal

N24 Gesellschaft für Nachrichten  
und Zeitgeschehen mbH  
Marlene-Dietrich-Platz 5  
10 785 Berlin

\* \*

--

Wuppertal, 28. Februar 2013

Betr.: USA Top Secret - Freimaurer vom 27.2.2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie wollen also fortfahren das deutsche Volk zu verdummen, indem Sie ihm die Aussagen betrügerischer Freimaurer vor die Nase setzen. Adolf Hitler wurde im Jahre 33, nämlich 1933, von anglo-amerikanischen Brüdern des Schottischen Ritus auf den deutschen Thron gesetzt.

Nur ein völliger Ignorant kann glauben, dass ein Mann wie Alex Jones von infowars.com öffentlich die Wahrheit über die Hintergründe der Freimaurerei auspackt. Die anglo-amerikanischen Freimaurer lachen sich kaputt über das deutsche Idiotentum.

Das sogenannte freimaurerische Geheimnis wurde schon vor über 50 Jahren von Franz Bardon in seinen Büchern "Der Weg zum wahren Adepten", "Die Praxis der magischen Evokation" und "Der Schlüssel zur wahren Kabbalah" veröffentlicht. Das haben die deutschen Journalisten bis heute noch nicht begriffen. Das ist typisch für die hier herrschende Ignoranz.



Mit freundlichem Gruß  
Dieter Rüggeberg

\*

### **Adolf Hitler — Agent der anglo-amerikanischen Freimaurerei und des Zionismus**

#### **Kapitel 1**

Am 30. Januar 1933 wurde Adolf Hitler deutscher Reichskanzler. Als er zur Machtübernahme schritt, war er umgeben von vier starken Ratgebern und ihren Geldgebern. Hinter ihm ging Henry Ford, neben ihm Hjalmar Schacht und Rabbi Leo Baeck, und vor ihm Franz von Papen. Betrachtet man diese vier Ratgeber näher, ergibt sich ein interessantes Bild.

1. Henry Ford (30.7.1863 – 7.4.1947) war Freimaurer des Schottischen Ritus im 33°. Im Jahre 1919 veröffentlichte Ford ein Buch mit dem Namen „The International Jew“, welches in Deutschland bald unter dem Titel „Der internationale Jude“ viele Auflagen erlebte. Ford wird in der offiziellen Geschichtsschreibung durchweg als Antisemit dargestellt. Tatsächlich war er das Gegenteil, nämlich ein zionistischer

Agent, der den Auftrag hatte den Antisemitismus nach Deutschland und Mitteleuropa zu tragen, um durch die Austreibung der Juden Mithilfe bei der Gründung des Staates Israel zu leisten.

H. Ford schenkte seinem Freund Rabbi Leo M. Franklin jedes Jahr ein neues Auto zum Geburtstag, wie Edwin Black in „Nazi Nexus“ auf Seite 4 schreibt: „...Ford bezeugte Freundschaft zu jüdischen Menschen – zu beiden, den jüdischen osteuropäischen Immigrantearbeitern, denen er Gleichbehandlung gewährte, und seinen jüdischen Freunden, wie seinem Nachbarn Rabbi Leo M. Franklin, der jedes Jahr ein kostenloses nach Wunsch gebautes Auto als Geburtstagsgeschenk bekam.“ (1) Gemäß Wikipedia war Rabbi Franklin ein Mitglied der „Anti-Defamation-League“, welche wiederum nur eine Unterorganisation der B'nai B'rith Loge und somit der Hochgradfreimaurerei ist.

Einen entscheidenden Hinweis über diese Hintergründe bekam ich durch die Adresse „[www.reformation.org](http://www.reformation.org)“, wo es heißt „Die meisten Menschen erkennen nicht, dass die Ford Motorengesellschaft eine Tochtergesellschaft der Standard Oil Company war, die sich im Besitz Rockefellers befand“. (2) Bei Eustace Mullins in seinem Buch „Secrets of the Federal Reserve“ lernte ich dann, dass die Rockefeller Familie mit J.P. Morgan und der Rothschild Familie insbesondere durch die Gründung der Federal Reserve Bank im Jahre 1913 verbunden war. Damit wurde die Beweisführung lückenlos.

2. Hjalmar Schacht (Horace Greely) (22.1.1877 – 3.6.1970) war Freimaurer des Schottischen Ritus. Er war verbunden mit dem englischen Hochgradfreimaurer Montagu Norman, somit der Bank of England und der Finanzwelt der City of London. Die Bank of England wird beherrscht von der Rothschild Familie wie Herr Mullins in seinem Buch „Secrets of the Federal Reserve“ schrieb.

3. Rabbi Leo Baeck (23.5.1873 – 2.11.1956) war Freimaurer des Schottischen Ritus und ein Förderer der zionistischen Pläne. Gerd Schmalbrock schrieb über ihn: „Dr. Leo Baeck war Freimaurer 33. Grades, Vorsitzender der deutschen Rabbiner-Konferenz und Großpräses des Deutschen Distriks im jüdischen Geheimbund B'nai B'rith; um die tiefere Weisheit der Nationalsozialisten sichtbar zu machen – er wurde durch Hitler zum Präsidenten der Reichsvertretung deutscher Juden ernannt“. (3)

4. Franz von Papen (29.10.1879 – 2.5.1969) war Grabesritter oder Ritter vom heiligen Grab, einem der höchsten Orden des Vatikan. Er war berufen die Förderung Hitlers so zu leiten, dass dem Vatikan bei der Verteilung der Macht kein Schaden entstehen konnte.

\*

Hitler selbst war nicht nur Mitglied im Thule Orden, sondern auch Mitglied eines magischen 99er-Ordens. Einzelheiten zur Arbeitsweise dieses Ordens findet der Leser in dem Buch „Frabato“ von Franz Bardon. Bei genauer Betrachtung dieser Konstellationen darf somit behauptet werden, dass Hitler ein Agent des Zionismus, des Vatikan und der Bank of England (City of London) gewesen ist. Dafür gibt es eine Fülle von Beweisstücken. Die wichtigsten sind:

1. Am 2. November 1917 schrieb Herr Arthur James Balfour im Auftrag der englischen Regierung an Lord Rothschild, dass man sich für eine nationale Heimstätte der Juden in Palästina einsetzen werde. Dieses Schriftstück beweist neben vielen anderen, dass die Familie Rothschild als Zentrum der zionistischen Bewegung angesehen wurde. Außerdem war Lord Rothschild Hochgradfreimaurer und der Erbe von Cecil Rhodes, der die englische Weltherrschaft durch eine spezielle Geheimgesellschaft aufrichten wollte.

2. Im Jahre 1925 erscheint das Buch „Mein Kampf“ von Adolf Hitler. In dem gesamten Buch mit über 700 Seiten wird pauschal gegen Die Juden gehetzt. Er tut so, als ob der jüdische Durchschnittsbürger die Protokolle von Zion und die Weltrevolution erfunden hätte. Das ist aber völlig blödsinnig, denn es geht nicht um Die Juden, sondern um ganz bestimmte Juden. Nämlich um jene, die aus den Geheimgesellschaften heraus die Welt gestalten wollten, wie z. B. der Hochgradfreimaurer Karl Marx (33°).

Wo sind ihre Namen? Der angeblich größte Judenhasser aller Zeiten weiß nichts zu sagen über Adolphe Cremieux, Theodor Herzl, Parvus-Helphant, Leon Trotzky, Kaganovich, die Warburgs, die Rothschilds, Bernhard Baruch, Mandell House und Walter Rathenau, um nur ein paar der wichtigsten zu nennen. Das ist absolut lächerlich, denn diese Namen konnten ihm gar nicht unbekannt sein, weil sie teilweise schon vorher in „Der internationale Jude“ von Ford erwähnt wurden und somit damals jedem politisch Interessierten gut bekannt waren.

Er hetzt öffentlich gegen die angeblich dem Judentum dienende Freimaurerei, während er heimlich mit ausländischen Hochgradfreimaurern seine eigene Machtübernahme vorbereitet. Der Name der zum Zentrum der Hochgradfreimaurerei gehörenden jüdischen B'nai B'rith Loge taucht in seinem Buch überhaupt nicht auf.

Das ist die bewusste Unterdrückung der Wahrheit gewesen und Verrat an den deutschen und

jüdischen Bürgern! Die Hetze von Hitler richtet sich ausschließlich gegen Die Juden, aber die Namen der verantwortlichen Zionisten, die mit brutalster Gewalt und ohne Rücksicht auf die jüdische Volksgemeinschaft die Weltrevolution und den israelischen Staat geplant hatten, werden von ihm verschwiegen. Ein schlagender Beweis dafür, dass er mit den Zionisten gemeinsame Sache machte.

3. Am 25. August 1933 wird das Ha'avara-Abkommen zwischen Hitler und den Zionisten abgeschlossen. Am 24. März 1933 hatten die Zionisten Deutschland den Krieg erklärt und fünf Monate später schließt Hitler mit ihnen einen Vertrag! Bitte vergleichen Sie dazu „Adolf Hitler – Begründer Israels“ von H. Kardel.

4. Am 10. September 1933 wird ein Staatskirchenvertrag, das Reichskonkordat, zwischen Hitler und dem Vatikan abgeschlossen.

5. Mit Beginn des 2. Weltkrieges erhielten die obengenannten Hochgradfreimaurer weitere Unterstützung aus der Bruderkette. Bitte vergleichen Sie auch das Kapitel „Biographisches“ in meinem Werk „Geheimpolitik-2“.

Am 3. September 1939 erklärte Großbritannien Deutschland den Krieg. Der verantwortliche Premierminister war zu jener Zeit Arthur Neville Chamberlain, der am 10.5.1940 durch den Hochgradfreimaurer, Kriegshetzer und Massenmörder Sir Winston Churchill (Amtszeit: 10.5.1940-27.7.1945) abgelöst wurde. Beraten wurde er von seinem Hochgradbruder Loyd George, der schon im Jahre 1919 bei den Verhandlungen zum Friedensvertrag von Versailles tatkräftig mithalf Deutschland zum Krüppel zu schlagen.

Außerdem wurde Churchill durch König Georg VI von England unterstützt, dessen freimaurerische Interessen einerseits durch die drei Söhne von König Georg V (Internationales Freimaurerlexikon, Spalte 438) und andererseits durch die anglikanische Kirche vertreten wurden. Dazu muss man wissen, dass der englische König immer auch Oberhaupt der anglikanischen Kirche ist, deren Anführer sämtlich in der Freimaurerei vertreten sind. Es gibt sogar Freimaurerlogen, die ausschließlich anglikanische Geistliche aufnehmen (s. Intern. Freimaurerlexikon, Spalte 280), so ähnlich, wie es die B'nai B'rith Loge bezüglich der Juden handhabt. Die Verbindung Hitler, Hjalmar Schacht zu Montagu Norman erhielt somit aus dieser Richtung eine erhebliche Verstärkung.

Am 11. Dezember 1941 erklärten die USA Deutschland den Krieg. Verantwortlich in den USA war Präsident Franklin D. Roosevelt (Hochgradfreimaurer, Kriegshetzer und Massenmörder), der seinen Logenbruder Henry Ford insofern unterstützte, als er kein Wort darüber verlor, dass die Ford Motorenwerke neben Opel (General Motors) während des Krieges ca. 90 Prozent der deutschen Rüstungsgüter produzierten. Roosevelt musste seinen Posten am 12.4.1945 räumen, weil er verstorben war. Roosevelt regierte mit einem sogenannten 'Küchen-Kabinett' wie George Armstrong auf Seite 106 in „The Rothschild Money Trust“ beschreibt. Dazu gehörten demnach:

Barney Baruch, Jew; New York stock gambler;

Felix Frankfurter, Jew; New York; Judge U. S. Supreme Court;

Henry Morgenthau, Jew; New York; Secretary of U. S. Treasury;

Sam Roseman, Jew; New York judge; Roosevelt biographer;

Ben Cohen, Jew; New York attorney;

Harry L. Hopkins, New York; non-descript;

— all deflationists, warmongers, and un-American. (alle Geldvernichter, Kriegshetzer und unamerikanisch.)

Barney oder Bernard Baruch (B'nai B'rith und Hochgradfreimaurer) hat sieben amerikanische Präsidenten beraten und ist besonders durch den Baruch-Plan zur Beherrschung der Welt durch die Atom-Lobby bekannt geworden (<http://mailstar.net/baruch-plan.html>). Henry Morgenthau jr. (B'nai B'rith und Hochgradfreimaurer) ist besonders durch den Morgenthau-Plan bekannt geworden, dem Präsident Roosevelt durch seine Unterschrift zustimmte. Harry L. Hopkins war einer der engsten Berater von Präsident Roosevelt bei der Konferenz von Jalta, wo halb Europa durch die Vertreter der Freimaurerei in die Sklaverei des Kommunismus überschrieben wurde. Harry Hopkins wurde als sowjetischer Spion entlarvt, wie Christopher Andrew in seinem Buch „The Sword and the Shield“ enthüllte.

Offensichtlich hat George Armstrong vergessen zu erwähnen, dass eine weitere Partei im 'Küchen-Kabinett' zugegen war, nämlich der Agent von Hitlers Papst Pius XII, Kardinal Francis Spellman. Zu diesem schrieb die Zeitschrift Der Spiegel: "Er galt als Amerikas Papst. Die Päpste von Rom verkehrten mit dem Erzbischof von New York wie mit einem Fast-Ebenbürtigen. Pius XII., der stets einsam speiste, lud Francis Joseph Kardinal Spellman an seinen Tisch. Von allen Purpurträgern der rö-

mischen Kirche konnte nur Kardinal Spellman, oberster Prälat der 46 Millionen US-Katholiken, die Statthalter Christi auch telephonisch erreichen. (DER SPIEGEL 51/1967 - 11.12.1967)

Nachfolger im Amt des Präsidenten wurde der Hochgradbruder Harry S. Truman, der seine freimaurerische Tauglichkeit durch den Befehl zum Abwurf von zwei Atombomben auf die japanischen Städte Hiroshima und Nagasaki unter Beweis stellte, wobei er tatkräftig durch seinen Berater und Hochgradfreimaurer Henry Morgenthau unterstützt wurde. Im Nürnberger Kriegsverbrecher-Prozess, als es darum ging die deutsche Reichsregierung aufzuhängen, wurde natürlich über diese Zusammenhänge kein Wort verloren.

Die genannte freimaurerische Bruderkette wurde ergänzt durch die Brüder des Vatikan, denn es kann kein Zweifel bestehen, dass Tausende von Priestern aus den katholischen Orden Mitglieder der Freimaurerei sind. Während des Krieges trug Papst Pius XII die Verantwortung. Im Jahre 1937 traf Papst Pius XII seinen Gesinnungsbruder Franklin Roosevelt zu einer Unterredung. Nach dieser Unterredung hat der Papst bis zum Jahre 1949 weder das Wort Kommunismus noch den Begriff Sozialismus benutzt. Er war somit im großen und ganzen damit einverstanden, dass halb Europa von Roosevelt und Churchill in Jalta in die Sklaverei des Kommunismus übergeben wurde.

6. Im Mai 1940 wird die englische Armee von der deutschen bei Dünkirchen geschlagen. Auf Befehl Hitlers wird der geschlagenen englischen Armee von 330.000 Soldaten der freie Abzug nach England gestattet, wahrscheinlich mit dem Versprechen, später zurückzukehren und Deutschland in Schutt und Asche zu legen. Das hat die englische Armee dann auch ausgeführt. Ein einmaliger Fall in der gesamten menschlichen Geschichte. Bitte vergleichen Sie das Kapitel „Dunkirk and after“ in dem Buch „THE NAMELESS WAR“ von Captain A.H.M. Ramsay.

Bitte vergleichen Sie hierzu in „Geheimpolitik-2“, Seite 281f, wo ich u. a. geschrieben habe: „Also, das Oberhaupt der katholischen Kirche, mit all seinen Machtmitteln, war bereit mit der britischen Regierung zusammenzuarbeiten, um Hitler zu stürzen oder sogar zu beseitigen. Da eine solche Zusammenarbeit durchaus Aussicht auf Erfolg gehabt hätte, steht die schwerwiegende Frage im Raum: Warum wurde dieses Angebot von britischer Seite abgelehnt? Mit der Antwort auf diese Frage habe ich mich bereits im Nachwort des Buches von Maiski „Wer half Hitler?“ beschäftigt, und bin aufgrund klarer Indizien zu dem Schluß gelangt, daß Hitler ein Agent der Alliierten gewesen ist, deshalb bestand von britischer Seite auch gar kein Grund ihn zu beseitigen. Wer beseitigt schon seine besten Agenten im feindlichen Lager?“

7. Mit Datum vom 19. Januar 1941 erhält Hitler ein Angebot zur Zusammenarbeit von der zionistischen Untergrundorganisation N.M.O. (Nationale Militärorganisation, Irgun Tzwa'i Le'umi), der auch Menachem Begin angehörte. Hitler akzeptierte dieses Angebot und das sichtbare Ergebnis war die Gründung des Lagers Theresienstadt im Frühjahr 1941, worüber H.G. Adler in seinem Buch „Theresienstadt 1941–1945“ ausführlich berichtet hat.

8. Am 20. Januar 1942 fand die berüchtigte Wannsee-Konferenz statt. Nach Behauptungen der internationalen Presse und vieler Geschichtsbücher wurde auf dieser Konferenz die „vollständige Ausrottung der Juden Europas“ beschlossen. Eine Untersuchung des Dokumentes bringt jedoch eine völlig andere Tatsache ans Licht. Es enthält nicht einen einzigen Satz über die Ermordung von Juden, aber einen Abschnitt, welcher besagt, dass die SS (Schutzstaffel) von Hitler den Plan hatte, eine jüdische Elite aufzubauen. Ein typischer Fall von Wahrheitsverdrehung durch die Alliierten.

1945 flüchtet Hitler mit Hilfe von Vatikan und Freimaurerei nach Südamerika.

### **Die Zentren der Verschwörung waren demnach,**

1. die englische Mutterloge der Freimaurerei einschließlich des englischen Königshauses und der anglikanischen Kirche, sowie deren Hochfinanz,
2. der amerikanische Anhang der englischen Mutterloge der Freimaurerei und die Hochfinanz,
3. der Vatikan mit seinen diversen Orden wie Grabesritter, Jesuiten, Opus Dei usw., sowie seiner Verbindung zur internationalen Freimaurerei,
4. die zionistische Bewegung einschließlich der jüdischen Organisationen wie B'nai B'rith-Loge, ADL und Hochfinanz, sowie der messianischen Förderbewegungen der diversen christlichen Sekten.

### **Welches waren nun die Hauptziele all dieser Verschwörer?**

- a) Ziele von Nr. 1+2: Die halbe Welt und insbesondere halb Europa sollte kommunistisch werden (Jalta Konferenz),
- b) Ziele von Nr. 1+2+3: Deutschland sollte ausgeraubt werden, das Land sollte stark verkleinert und

durch Truppenstationierung auf unbestimmte Zeit versklavt werden (bitte beachten Sie dazu das Kapitel „Kriegserklärung“ - <http://www.geheimpolitik.de/Gp-3/Kriegserkl.htm> -).

c) Ziel Nr. 3: Die Welt soll katholisch werden und durch den Vatikan ausgeraubt werden.

d) Ziel Nr. 4: Der israelische Staat sollte gegründet und durch Erpressung der Welt am Leben erhalten werden (Holocaust-Museen).

**Ein Geschichtsforscher, der die Mitgliedschaft der Machtelite, also beispielsweise von Bankdirektoren, Politikern und Inhabern von großen Firmen in Geheimgesellschaften nicht berücksichtigt, ist unfähig auch nur 50% der vollen Wahrheit herauszufinden.**

Was sagte doch Christus zu solchen Machenschaften: „Denn es ist nichts verborgen, was nicht offenbar werden wird, noch geheim, was nicht kundwerden und ans Licht kommen soll“ (Lukas 8/17). Angeregt zu dieser Studie wurde ich insbesondere durch das Buch von H. Kardel „Adolf Hitler - Begründer Israels“.

\*

Dies ist ein Ausschnitt aus dem Buch „Geheimpolitik-3“

\*

#### Literatur:

H.G. Adler: „Theresienstadt 1941-1945“, Verlag J.C.B. Mohr (Paul Siebeck), Tübingen 1955

George Armstrong: „The Rothschild Money Trust“ (1940)

Franz Bardon: Frabato (Wuppertal 1979) [English: Frabato the Magician]

(1) Edwin Black „Nazi Nexus“ (Washington 2009)

Karlheinz Deschner: Mit Gott und dem Führer (Köln 1988)

(2) [www.reformation.org/henry-ford-pdf.html](http://www.reformation.org/henry-ford-pdf.html)

Adolf Hitler „Mein Kampf“, München 1927

H. Kardel: Adolf Hitler – Begründer Israels (Genf 1974) [English: Adolf Hitler – Founder of Israel]

Eugen Lennhoff/Oskar Posner: Internationales Freimaurer-Lexikon (Wien 1932)

Eurystace Mullins: Secrets of the Federal Reserve (New York 1952) [deutsch: Die Bankiersverschwörung, 1987)

Captain A.H.M. Ramsay. „The Nameless War“, 1952

D. Rüggeberg: Geheimpolitik – Der Fahrplan zur Weltherrschaft (Wuppertal 1990) [English: Countdown to World Domination]

D. Rüggeberg: Geheimpolitik-2 – Logen-Politik (Wuppertal 1994)

(3) Gerd Schmalbrock (IKC-Press, Gladbeck, *Ihr Programm*, Nr. 83 v. 19. Nov. 1979).

\*

Wuppertal, 23. April 2011

Dieter Rüggeberg

\*

Weitere Empfehlungen:

<http://www.geheimpolitik.de/Gp-3/Kriegserkl.htm>

Kriegserklärungen gegen Deutschland 1933-2012

\*